



Schützen- und Heimatfest

05. - 09. Juli 2013

BÜRGER-SCHÜTZEN-GESELLSCHAFT
1451 FISCHELN E.V.
www.fischelner-schuetzen.de





Festprogramm

Schützen- und Heimatfest
05. - 09.07.2013

**BÜRGER-SCHÜTZEN-GESELLSCHAFT
1451 FISCHELN E.V.**

www.fischelner-schuetzen.de

Mitglied im Rheinischen Schützenbund e.V. 1879



St. Sebastianus-
Bruderschaft 1451
an St. Clemens Fischeln e.V.



Herzlich willkommen



Dank und Anerkennung

sagen wir allen, die uns durch ihren persönlichen Beitrag die Durchführung unseres diesjährigen Schützen- und Heimatfestes ermöglichten.

Frohsinn und Freude

wünschen wir allen Festteilnehmern und Festbesuchern, die wir anlässlich unseres Festes als Gäste bei uns begrüßen dürfen.

Schützenhilfe und Verständnis

erbitten wir auch für die Zukunft von unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern bei unseren Bemühungen um die Erhaltung des heimatlichen Brauchtums.



Dreckfuhler ...

Es gibt Leute, die sind besonders fleißig. Unser Angebot:
Wenn Sie einen Druckfehler finden, können Sie ihn behalten ...

Impressum

Texte:	Jürgen Schick, Benedikt Lichtenberg, privat
Fotos:	Sunnylight-Photographie (Sandra Frenkler), Cocoon-Fotostudio, huko-Foto, privat, Schützenarchiv
Layout / Satz:	Jürgen Schick
Anzeigen:	van Acken
Herstellung:	Joh. van Acken GmbH & Co. KG Druckerei und Verlag Magdeburger Str. 5, 47800 Krefeld Telefon 02151/4400-0 • Telefax 02151/440011



VORWORT

*Sehr geehrte Gäste und Festteilnehmer,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!*

Fünf besondere „Feiertage“ stehen in unserem schönen Stadtbezirk Fischeln auf dem Programm. Die Schützen der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V. bitten von Freitag, 05. Juli bis Dienstag, 09. Juli 2013, zusammen mit Familien, Freunden und Gästen zum großen Schützen- und Heimatfest.

Hervorheben möchte ich den großen Festumzug durch Fischeln mit der „Königsparade“ am Fischelner Rathaus am Sonntag, der - wie immer in der Vergangenheit - viele tausend Zuschauer an die Straßen locken wird. Im Mittelpunkt stehen S.M. Karl-Josef I. und I.M. Sonja I. (Ruland) mit den Ministerpaaren Michael und Susanne Blum und Rainer van Well und Simone Greis sowie das Jung-Schützenkönigspaar Kevin Brockob und Pia Keutmann.

Treffpunkt für die Schützen und Festgästen wird an allen Tagen sicher auch das „Festzelt“ auf dem Marienplatz sein.

Schützen- und Heimatfest feiern ist Brauchtumpflege und damit seit vielen Jahrhunderten wichtig für unseren Stadtbezirk. Diese Pflege des Brauchtums baut eine Brücke von Tradition und Vergangenheit in die Gegenwart. Sie verbindet Menschen aller Altersstufen, Berufsgruppen und Anschauungen und schafft eine Nähe zwischen ihnen, die sonst nur schwer erreicht wird. Das Schützen- und Heimatfest ist ein Stück lebens- und liebenswerte Heimatkultur. Es ist im besten Sinne des Wortes identitätsstiftend.

Diese Brauchtumpflege kann zukünftig nur fortbestehen, wenn der Geist bei den Schützen von Kameradschaft geprägt ist. Außerdem muss man auch weiterhin eine außergewöhnliche Solidarität zwischen Bürgerinnen und Bürgern und den Schützen einfordern. Nur die Geschlossenheit einer Gemeinschaft (Fischelner Bürgerinnen und Bürger und Schützen) ermöglichen es, Großveranstaltungen wie unser Schützen- und Heimatfest oder weitere vergleichbare Veranstaltungen noch viele Jahre zusammen zu erleben.

Mein Dank gilt allen Organisatoren, die dieses Fest in unermüdlicher Arbeit vorbereitet haben. Ebenso sage ich allen Spendern und Sponsoren für die materielle Unterstützung ein herzliches Dankeschön.

Im Namen der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln und der Schützen lade ich die Bürgerinnen und Bürger sowie unsere Freunde und Gäste ein, die Freude an unserem Fest mit uns zu teilen. Unserem jungen „Königlichen Haus“ wünsche ich eine glückliche Regentschaft und eine für immer bleibende gute Erinnerung an diese „Feiertage“.

Packen wir es also an: Feiern wir ein schönes, sonniges und frohes Schützen- und Heimatfest 2013.

Dass uns das allen gelingt, wünscht von Herzen



Benedikt Lichtenberg

1. Vorsitzender

der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V.







*Liebe Fischelner Mitbürgerinnen und
Mitbürger,
liebe Schützenbrüder,*

GRÜßWORT

Schützenkönig in Fischeln zu sein, erfüllt mich mit großem Stolz. Es war ein überwältigender Moment, als ich im vergangenen August beim Königsvogelschießen die Königswürde der Fischelner Schützen errang. Damit habe ich mir einen Traum verwirklicht, der in den 26 Jahren als aktiver Schütze immer konkreter wurde. Bei diesem Traum spielt die Liebe zum Heimatort Fischeln und zum Brauchtum ebenso wie die Lust zum Feiern eine herausragende Rolle.

Ein solcher Traum lässt sich jedoch nicht alleine verwirklichen. Deshalb bin ich sehr glücklich, dass vor allem meine Königin Sonja und auch meine beiden Minister mit ihren Damen meine Begeisterung mit großem Engagement teilen. Es ist kein Zufall, dass dies auch auf unsere fünf bezaubernden Hofdamen und auf unseren patenten Pagen zutrifft. Wir sind beeindruckt, wie sie zusammen mit ihren Familien unsere Vorbereitungen für das Schützen- und Heimatfest 2013 unterstützen. Dies gilt ausdrücklich auch für das Jung-Schützenkönigspaar.

Es ist unser Anliegen, das gesamte Schützenregiment sowie unseren Heimatort Fischeln als „Königliches Haus“ glanzvoll und frisch zu repräsentieren. Dazu setzen wir auf einige zusätzliche Höhepunkte im Festprogramm, die Jung und Alt zum Feiern eines tollen Festes zusammenbringen sollen. Gemeinsam mit den Schützenbrüdern meiner 13. Kompanie, mit den Schützenfreunden der 18. Kompanie um den Jung-Schützenkönig und mit vielen weiteren aktiven Schützen, Nachbarn und Freunden sind wir dabei, ein unvergessliches Schützen- und Heimatfest vorzubereiten.

Unvergesslich wird ein Schützen- und Heimatfest jedoch erst dann, wenn Straßen festlich geschmückt sind und viele Fischelnerinnen und Fischelner dem Schützenregiment bei den Paraden und Umzügen zujubeln. Das Fest lebt davon, dass uns viele Menschen auf dem Marienplatz und im Schützenszelt besuchen, um mit uns zu feiern. Wir fiebern dem Höhepunkt meiner Regentschaft mit großen Erwartungen entgegen. Ich verbinde mit diesem Grußwort daher einen Wunsch an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger unseres Heimatortes: Lassen Sie sich von unserer Begeisterung anstecken und feiern Sie mit uns!

Ich wünsche allen von ganzem Herzen unvergessliche Tage bei einem sonnigen und harmonischen Schützen- und Heimatfest.

Ihr

Karl-Josef Ruland
Schützenkönig

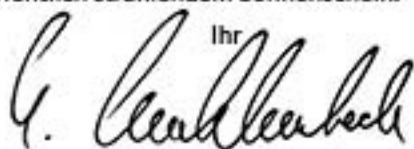


GRÜßWORT

Es ist immer wieder ein ganz besonderes Erlebnis, wenn die Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V. zum Höhepunkt ihrer jahrhundertealten Tradition lädt und sich dieser schöne Krefelder Stadtteil im wunderbaren Kleid des Schützen- und Heimatfestes präsentiert. Zwei lange Jahre mussten ins Land gehen, doch nun ist die Zeit des Wartens in Fischeln endlich vorbei. Die Straßen sind herrlich geschmückt, überall kann man stolze Herren in prächtigen Uniformen bewundern und das Schützenvolk ist in bester Feierlaune.

Vom 5. bis zum 9. Juli werden wieder unzählige Gäste aus Krefeld und der Region erwartet. Sie alle werden Zeugen, mit wie viel Freude und Leidenschaft die Schützen-tradition hier gelebt wird. Einer Tradition, in der die Fischelner Schützen auch ganz bewusst soziale Verantwortung übernehmen und ihr auf vielen Wegen gerecht werden. So werden immer wieder karitative Einrichtungen und Projekte unterstützt. Zudem gibt es einmal im Jahr den großen Frühjahrsputz, der Fischeln nicht nur wieder sauber und freundlich gestaltet, sondern gleichzeitig den Zusammenhalt seiner Bürgerinnen und Bürger fördert. Und schließlich haben die Fischelner Schützen zum 560-jährigen Bestehen des Vereins ihrem Heimatort mit dem Historischen Rundgang ein ganz außergewöhnliches Geschenk gemacht.

Ich danke den Mitgliedern und Förderern der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V. von Herzen für ihr großartiges Engagement. Sie stehen für die Pflege von Brauchtum und Zusammenhalt in Fischeln, bewahren damit Werte wie Heimatverbundenheit und Traditionsbewusstsein und haben auch in diesem Jahr weder Kosten noch Mühen gescheut, um ein Highlight der Extraklasse auf die Beine zu stellen. Allen Besuchern des Fischelner Schützen- und Heimatfestes wünsche ich fröhliche, unbeschwernte Tage bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein.

Ihr


Gregor Kathstede

Oberbürgermeister der Stadt Krefeld





GRÜßWORT

*Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger.
Liebe Schützenbrüder.*

Unsere Gesellschaft kann stolz darauf sein, wieder einmal ein Königshaus präsentieren zu können, dass auch über die Grenzen Fischelns bekannt ist. Es ist jung, dynamisch, kontaktfreudig und wird unsere Schützensache würdig vertreten.

Schütze zu sein, ist nicht nur Sache, einer Kompanie anzugehören und eine Uniform zu tragen.

Schütze sein heißt auch, sich einzubringen in Gesellschaft und Politik, Verantwortung zu übernehmen in sozialen Dingen, Kinderkommunionen zu begleiten und vieles mehr. Natürlich wollen wir zusammen mit unseren Bürgern aus Fischeln, aus dem Umfeld und mit Gästen, die von weit her kommen, unser Schützenfest gebührend feiern.

Sie, meine verehrten Mitbürgerinnen und Mitbürger, sind alle herzlich eingeladen, in unser Festzelt zu kommen. Seien Sie mit dabei, wenn unsere Festumzüge durch unser geschmücktes Fischeln marschieren.

Bringen Sie ihre Familie, Freunde und Bekannte mit – dann wird es ein tolles Fest, dass Ihnen und uns noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.



Horst Krischer
Präsident



GRÜßWORT

Verehrte Fischelner Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Schützenbrüder,
sehr verehrte Gäste.

Herzlich Willkommen

zu unserem Schützen- und Heimatfest vom 05. bis 09. Juli
2013 in Fischeln.

Es soll wieder ein Höhepunkt für die Schützenvereinigungen
aus Krefeld und der Umgebung werden.

Zwei Jahre sind seit dem letzten Schützenfest im „Dorf“
vergangen. Eine Zeit mit ständigen Veränderungen, die
unseren täglichen Lebensablauf immer wieder positiv
und manchmal auch negativ auf das Neue beeinflussen.

Viele Arbeiten waren zu bewältigen und neue Auflagen mussten erfüllt werden, damit das
Schützenfest durchgeführt werden kann. Herzlichen Dank allen Helfern.

Unter der Regentschaft des Königspaares Karl-Josef I. und Sonja Ruland sowie dem charmanten
Hofstaat, bin ich sicher, dass wieder ein prachtvolles und stimmungsvolles Fest in Fischeln erlebt
und gefeiert wird.

Ich freue mich auf ein hoffentlich sonniges, friedliches und frohes Fest, bei dem Alt und
Jung gemeinsam feiern, wie es bei uns in Fischeln lange Tradition ist. Auch wenn jemand
dem Schützenwesen nicht zu getan ist, so bietet dieses Schützenfest allen Mitbürgern in
Fischeln sowie all seinen Gästen die Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu schließen und alte
Freundschaften zu festigen.

Schützenfeste wurden von der Tradition geprägt, sie verkörpern neben Kultur ein Stück
Lebensart.

Die Bürger-Schützen-Gesellschaft ist stets bemüht, die Gemeinschaft aller Bürger untereinander
zu fördern, alte Traditionen zu pflegen, und den Gedanken an unsere Heimat über Generationen
hinaus wach zu halten, den Gemeinschaftssinn und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu pflegen
und sich auch gegenüber neuen Impulsen aufgeschlossen zu zeigen.

Kommen Sie, und seien Sie unsere Gäste.

Ich wünsche Ihnen während der Festtage unseres Schützenfestes in Fischeln einen angenehmen
Aufenthalt und viel Freude.



Herzliche Grüße
Hartmut Jurkschat
Hartmut Jurkschat
Schützenoberst



GRÜßWORT

*Liebe Mitglieder der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V.,
liebe Freundinnen und Freunde des
Schützen- und Heimatfestes,*

erstmalig darf ich in meiner Eigenschaft als Pfarrer der katholischen Pfarrgemeinde Maria Frieden ein Grußwort zum Schützen- und Heimatfest der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V. schreiben und bedanke mich sehr herzlich dafür. Bei meinem Einführungsgottesdienst im Oktober 2011 haben mir die Fischelner Schützen ganz selbstverständlich das Geleit gegeben, mit diesen Zeilen kann und will ich dafür nochmals ausdrücklich meinen herzlichen Dank sagen.



Als ich Ende Juni 2011 noch als Pastor der Pfarrgemeinde St. Johann Evangelist in Düren-Gürzenich zu Gesprächen mit Verantwortlichen meiner heutigen Pfarrgemeinde hier in Fischeln war, habe ich durch die festlich geschmückten Straßen und Häuser einen ersten Einblick bekommen, was hier wohl beim Schützen- und Heimatfest los sein mag. Ich freue mich sehr, dass ich nun erstmals als Ortspfarrer und damit aus nächster Nähe dieses Fest mit hohem Stellenwert im Leben unseres Stadtbezirkes mitfeiern und erleben kann.

Allen, die Verantwortung tragen für Organisation und Durchführung solch eines Festes, wünsche ich von Herzen gutes Gelingen, auf dass das Heimat- und Schützenfest weiterhin viele positive Kreise zieht, Menschen aus nah und fern anlockt und vielen Besucherinnen und Besuchern frohe und unbeschwerte Stunden in guter Gemeinschaft ermöglicht.

Dem „Königlichen Haus“, allen Teilnehmern und Gästen des Schützen- und Heimatfestes wünsche ich das rechte Wetter und die richtige Stimmung für harmonische und frohe Festtage in Fischeln, die hoffentlich lange in bester Erinnerung bleiben werden.

Frank-Michael Mertens, Pfr.
Präses der St. Sebastianus-Bruderschaft



GRÜßWORT

DANK UND ANERKENNUNG

sage ich allen, die uns durch ihren persönlichen Beitrag mit Rat und Tat die Durchführung unseres diesjährigen Schützen- und Heimatfestes ermöglichten.

FROHSINN UND FREUDE

wünsche ich allen Schützen und Festbesuchern, die wir anlässlich unseres Festes als Gäste begrüßen dürfen.



Wir freuen uns auf unser Fest:

„der Feste schönsten“

Herzliche Schützengrüße

Euer 
Wilfried Werthmann
2. Vorsitzender

Jochen Paul Wirichs Schirmherr

„Dem Königlichen Haus, den aktiven Schützen und allen Festteilnehmern wünsche ich einen schönen und harmonischen Festverlauf.“



Mit Felsquellwasser® gebraut.



KROMBACHER,
EINE PERLE DER
NATUR.



Die neue

Königsplakette

gestiftet von

**Thomas und
Angelika Schlösser**

Schützenkönigspaar 2010/2011





Der Ehren-Ausschuss

zum Schützen- und Heimatfest 2013

<i>Gregor Kathstede</i>	Oberbürgermeister
<i>Karin Meincke</i>	Bürgermeisterin
<i>Frank Meyer</i>	Bürgermeister
<i>Monika Brinner</i>	Bürgermeisterin
<i>Jutta Pilot</i>	Bürgermeisterin
<i>Ansgar Heveling</i>	Bundestagsabgeordneter
<i>Bernd Scheelen</i>	Bundestagsabgeordneter
<i>Ulrich Hahnen</i>	Landtagsabgeordneter
<i>Frank-Michael Mertens</i>	Pfarrer
<i>Thomas Stockkamp</i>	Pfarrer
<i>Horst Krischer</i>	Präsident
<i>Jochen Paul Wirichs</i>	Schirmherr
<i>Ulrich Grüttner</i>	Werbering Fischeln
<i>Reiner Schütt</i>	Bürgerverein Fischeln
<i>Doris Nottebohm</i>	Bezirksvorsteherin / Ratsfrau
<i>Michael Haas</i>	Ratsherr
<i>Benedikt Lichtenberg</i>	Ratsherr / 1. Vorsitzender
<i>Britta Oellers</i>	Ratsfrau
<i>Karl-Heinz Renner</i>	Ratsherr
<i>Theo Wirtz</i>	Ratsherr
<i>Rolf Ruland</i>	Leiter Bürgerservice Fischeln
<i>Klaus Stoffels</i>	Polizeibezirksdienst Fischeln
<i>Burkhard Wißmanns</i>	Freiwillige Feuerwehr Fischeln

Der Bruderrat

der St. Sebastianus-Bruderschaft

<i>Pfr. Frank-Michael Mertens</i>	Präses
<i>Dr. Peter Krings</i>	Erster Brudermeister
<i>Thomas Brons</i>	Geschäftsführender Brudermeister
<i>Christoph Stolp</i>	Brudermeister
<i>Benedikt Lichtenberg</i>	Brudermeister
<i>Heinz Osterath</i>	Brudermeister
<i>Birgit Heyckens</i>	Brudermeisterin



Wir, der Niederrheinischen Schaustellerverein Krefeld e. V., grüßen das Fischelner Königshaus und alle Schützenbrüder und wünschen allen Beteiligten des Fischelner Schützenfestes 2013 Königswetter und ein gutes Gelingen.

Paul Müller
1. Vorsitzender

Schützenfest Freitag (5. Juli 2013) beginnen wir Schausteller mit unserer

Happy Hour!

Zwischen 14.00 und 18:00 Uhr gibt es Ermäßigungen an allen Fahrgeschäften.

Wir vom **Niederrheinischen Schaustellerverein Krefeld e.V.** sind dabei:





FREITAG

05. Juli 2013

18:00 Uhr Antreten des Regiments
 > Anrather Str. | Wimmersweg | Odenthalstr.

anschl. **Festzug als Sternmarsch**

18:20 Uhr *Flaggenparade / Hymnen /
 Kanonendonner /
 Glockengeläut*

am Dreieck "Schützenbaum", Willicher Str./
Dohmenstr.

18:45 Uhr **Fortsetzung des Festzuges zum Festzelt**

19:00 Uhr *Ankerfest - Festeröffnung*

>>> *Jugendtag* <<<

- Verpflichtung der Rekruten
- Ehrungen für 25jährige Mitgliedschaft
- Gratulationen der Kompanien

Musik:

LIVE TIME

Im
Andenken
an unsere
verstorbenen
aktiven
und
passiven
Mitglieder





SAMSTAG

06. Juli 2013

- 10:45 Uhr Antreten des Regimentes
> Kimplerstr./Ecke Mühlenfeld
- anschl. **Festzug** zur Königlichen Residenz (Kimplerstr. 316)
> **Vorbeimarsch**
- 11:00 Uhr **Königsbiwak**
mit Serenade und Musikschau
- 16:45 Uhr **Festhochamt** in der Pfarrkirche St. Clemens
- 18:00 Uhr Antreten des Regimentes
> Marienstraße
- anschl. Frontabnahme durch das Königliche Haus
- 18:15 Uhr **Festzug**
- 18:45 Uhr **Totenehrung**
am Ehrenmal auf dem Friedhof
- anschl. **Fortsetzung des Festzuges**
- 20:00 Uhr **Festabend**
- Grußwort des Oberbürgermeisters
 - Ehrungen für 40jährige Mitgliedschaft
 - Ernennung von Ehrenmitgliedern
 - Gratulationscour für auswärtige Gäste / Vereine

Musik:

LIVE TIME



SONNTAG

07. Juli 2013

- 08:00 Uhr **Weckruf** der Spielleute
- 11:00 Uhr **Frühkonzert** im Festzelt
- Siegerehrung Schießwettbewerbe
- 14:30 Uhr Empfang des Königlichen Hauses im Rathaus
- 14:45 Uhr Antreten des Regimentes
- anschl. Aufmarsch Kölner Straße
- 15:10 Uhr **Füllhorn-Parade**
Frontabnahme
- 15:30 Uhr **Großer Festzug** durch die Straßen Fischelns
- 16:45 Uhr **Musikschau** vor dem Rathaus
- 17:00 Uhr **Parade** vor dem Rathaus
- 18:00 Uhr Verabschiedung der Gast- und
Musikeinheiten im Festzelt
- 20:00 Uhr **Schützenball** im Festzelt
- Ehrung der Jubiläumskompanien
- Ehrentanz der Kompaniekönige
- 22:00 Uhr **„ISABEL VARELL“**

Musik:

„Roland-Brüggen-Band“





MONTAG

08. Juli 2013

- 11:00 Uhr *Fischelner Dorffest*
im Festzelt
> *Unterhaltungsprogramm mit dem Appell des Regimentsspießes und der Visite der Regimentsärzte ... mit vielen Überraschungen und mehr*
- 13:00 Uhr Mittagessen der Kompanien
- 14:00 Uhr *Bürger-Schützen-Treff*
im Festzelt
- Große DISCO-SHOW**
für alle Altersklassen
- 16:00 Uhr **„BRINGS“** live





DIENSTAG

09. Juli 2013

18:00 Uhr Antreten des Regimentes
> Anrather Straße
anschl. Frontabnahme durch das Königliche Haus

18:15 Uhr **Festzug**

18:45 Uhr **Parade**
> Anrather Str. (zwischen Kölner Str. und Marienstr.)

19:00 Uhr **KÖNIGS-GALABALL**
- Übergabe der Regimentsspende
- Ehrungen f. 50- und 60jährige Mitgliedschaft
- Verleihung der Verdienstorden
- Schluß- und Dankesworte des Schützenkönigs

Festliche Kleidung
erwünscht

Schlußakt "Großer Zapfenstreich"

- Tambourkorps Spielfreunde Uerdingen
- Pfarrorchester St. Andreas Gellep-Stratum

Musik:

"Roland-Brüggen-Band"



ZUG WEGE

Freitag, 05.07.2013

18:00 Uhr

I. Bataillon: Anrather Str. - Marienstr. - Clemensstr. - Rosenstr. - Dreieck „Schützenbaum“

II. Bataillon: Wimmersweg - Anrather Str. - Rosenstr. - Dreieck „Schützenbaum“

III. Bataillon: Odenthalstr. - Saassenstr. - Dreieck „Schützenbaum“

18:45 Uhr

Dohmenstr. - Anrather Str. - Marienstr. - Marienplatz (Festzelt)

Samstag, 06.07.2013

10:45 Uhr

Kimplerstr./Ecke Mühlenfeld - Kimplerstr. bis Ecke Breuershofstr.

18:00 Uhr

Clemensstr. - Rosenstr. - Dohmenstr. - Saassenstr. - Odenthalstr. - Kölner Str. - Eichhornstr. - Ehrenmal Friedhof

19:15 Uhr

Parkplatz Friedhof - Büdericher Weg - Alte Neusser Str. - Neuburgshof - Dohmenstr. - Rosenstr. - Anrather Str. - Marienstr. - Marienplatz (Festzelt)

Sonntag, 07.07.2013

15:00 Uhr

Kölner Str. - Kimplerstr. - Marienstr. - re Anrather Str. - Rosenstr. - Saassenstr. -

Kölner Str. - Hees - Bommersweg - Wilhelm-Stefen-Str. - Clemenstr. -

Marienstr. (*Kutschen fahren über Hafelsstr. zum Rathaus*)

Marienstr. *) - Wilhelmstr. *) - Hafelsstr. *) - Kimplerstr. *) - Kölner Str. *)

*) über Kutschen

17:00 Uhr *PARADE vor dem Rathaus*

Kölner Str. - Anrather Str. - Marienstr. - Marienplatz (Festzelt)

Dienstag, 09.07.2013

18:00 Uhr

Anrather Str. - An de Welt - Hulterkamp - Franz-Heckmanns-Str. - Hanninxweg -

Willicher Str. - Rosenstr. - Clemensstr. - Kölner Str. - Anrather Str.

18:45 Uhr *PARADE - Höhe Anrather Str. 31*

Marienstr. - Marienplatz (Festzelt)



Königsvogelschießen 2012

Karl-Josef Ruland regiert die Fischelner

Die Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V. erwies sich mal wieder als superpünktlich: Für 18:30 Uhr angekündigt, fiel der alles entscheidende Schuss um 18:31 Uhr. Nachdem Organisationschef Jürgen Schick alle Bewerber aufgerufen hatte, den Schießstand zu betreten, entstand zunächst etwas Unruhe, denn es setzte sich eine in hellen Uniformen gekleidete Kompanie (17.) in Bewegung. Schick: „Ihr seid doch vor 2 Jahren schon mal hier gewesen.“ Will Thomas Schlösser tatsächlich ein 3. Mal? Allerdings folgte ihnen schnellen Schrittes eine Kompanie in Grün-Schwarz: die 13. Kompanie, die 2012 ihr 25jähriges Bestehen feierte, unter Anführung ihres Vorsitzenden Stephan Krings.

Karl-Josef Ruland, Mitbegründer dieser Kompanie, ließ dann erst gar keinen Zweifel aufkommen. Sofort trat er zum Kleinkalibergewehr, kurz angepeilt, abgedrückt, das Zepter fiel, großer Jubel. „Der König ist tot, es lebe der König!“ Das neue Königshaus stellt sich vor: Schützenkönig Karl-Josef I. Ruland mit Gattin Sonja und den Ministern Michael Blum mit Gattin Susanne sowie Rainer van Well mit Simone Greis.

Am Tag zuvor am Freitag, 24. August, hatte sich zunächst Thomas Schlösser von seinen Untertanen verabschiedet. Unter den Klängen der „Palm Beach Band“ und genau kontrolliert von Lärmmessungen übergab er unter anderem auch die neue Königsplakette an den 1. Vorsitzenden Benedikt Lichtenberg. Zudem verabschiedete der 1. Vorsitzende das langjährige Vorstandsmitglied Hans Bruns. Außerdem wurde bekanntgegeben, dass der Vorstand auf Vorschlag von Schützenoberst Hartmut Jurkschat die Schützenbrüder Joachim Eichner (10. Kompanie) und Engelbert Hallmann (13. Kompanie) zu neuen Schützenmajoren beförderte. Jürgen Schick über Thomas Schlösser: „Dieser Mann ist wirklich grandios. Er hält unter anderem ganz grandiose Reden, kann aber auch grandios das Zeitlimit überschreiten.“

Am Samstag feierten dann die Schützen in der Pfarrkirche St. Clemens zunächst mit den Pfarrern Frank-Michael Mertens und Thomas Stockkamp einen ökumenischen Wortgottesdienst. Nach einem kurzen Festzug zum Marienplatz legte Thomas Schlösser nach seinem Ehrenschuss die Königskette ab. Benedikt Lichtenberg konnte u.a. die beiden Bundestagsabgeordneten Ansgar Heveling und Bernd Scheelen begrüßen. Verzweifelt versuchten im





Anschluss die Kompanien dann, zumindest einen Flügel herunter zu holen, doch der von Schützenbruder Hans-Joachim Knetsch gebaute prachtvolle Vogel erwies sich als sehr widerstandsfähig. Erst als man den Vogel im Kasten zur Vorbereitung des Königsschusses herunterließ, verlor er den stark perforierten Flügel, so dass leider keine Kompanie in den Genuss von flüssiger Belohnung kam. Der neue König schießt hier nicht den Vogel insgesamt ab, sondern das von den Schießmeistern Manfred Nitsch und Ferdinand Prahll dann aufgesteckte Zepter. Das Tambourkorps



Gut Schlag und das Blasorchester TV Jahn Bockum unterhielten derweil die zahlreichen Zuschauer mit ihrer Musik.

Am Abend präsentierte sich das neue Königliche Haus mit Karl-Josef Ruland an der Spitze beim Krönungsball im Festzelt dann der Bevölkerung und legte perfekt die ersten Ehrentänze auf das Parkett, als hätten sie schon Monate geprobt. Für die entsprechende Musik sorgte „Michel & The Starfighters“.

Den Abschluss der 3-tägigen Feierlichkeiten bildete dann der Bürger-Schützen-Treff als Frühschoppen am Sonntagvormittag im Festzelt mit der „Lions Dance Band“. Gleichzeitig entstand aber am Schießstand wieder ein spannender Wettstreit, wobei der immer wieder einsetzende Regen keine Rolle spielte. Die Schützen bis zum 21. Lebensjahr wollten den Jungschützenkönig ermitteln.

Nach 72 Schuss konnte sich Maurice Andree von der 2. Jungschützen-Kompanie - auch Vorstandsmitglied der Schützen - den rechten Flügel sichern. Nur wenig kleiner wurde der Kreis, als es dann galt, auf den Vogel insgesamt anzulegen. Gegen 13:15 Uhr gelang es Kevin Brockob von der 18. Kompanie, den Vogel herunterzuholen. Damit stellt die 18. Kompanie nach Marcel Blaschzyk bereits zum 2. Mal den Jungschützenkönig der Bürger-Schützen. Und eine Königin hatte er gleich dabei: Pia Keutmann. Der neue König ist 18 Jahre und Schüler.

Der 1. Vorsitzende Benedikt Lichtenberg, der 2. Vorsitzende Wilfried Werthmann und Präsident Horst Krischer gratulierten ebenso herzlich wie Schützenkönig Karl-Josef Ruland. „Damit sind die Grundlagen für ein wunderschönes Schützen- und Heimatfest 2013 gelegt!“, so Benedikt Lichtenberg.



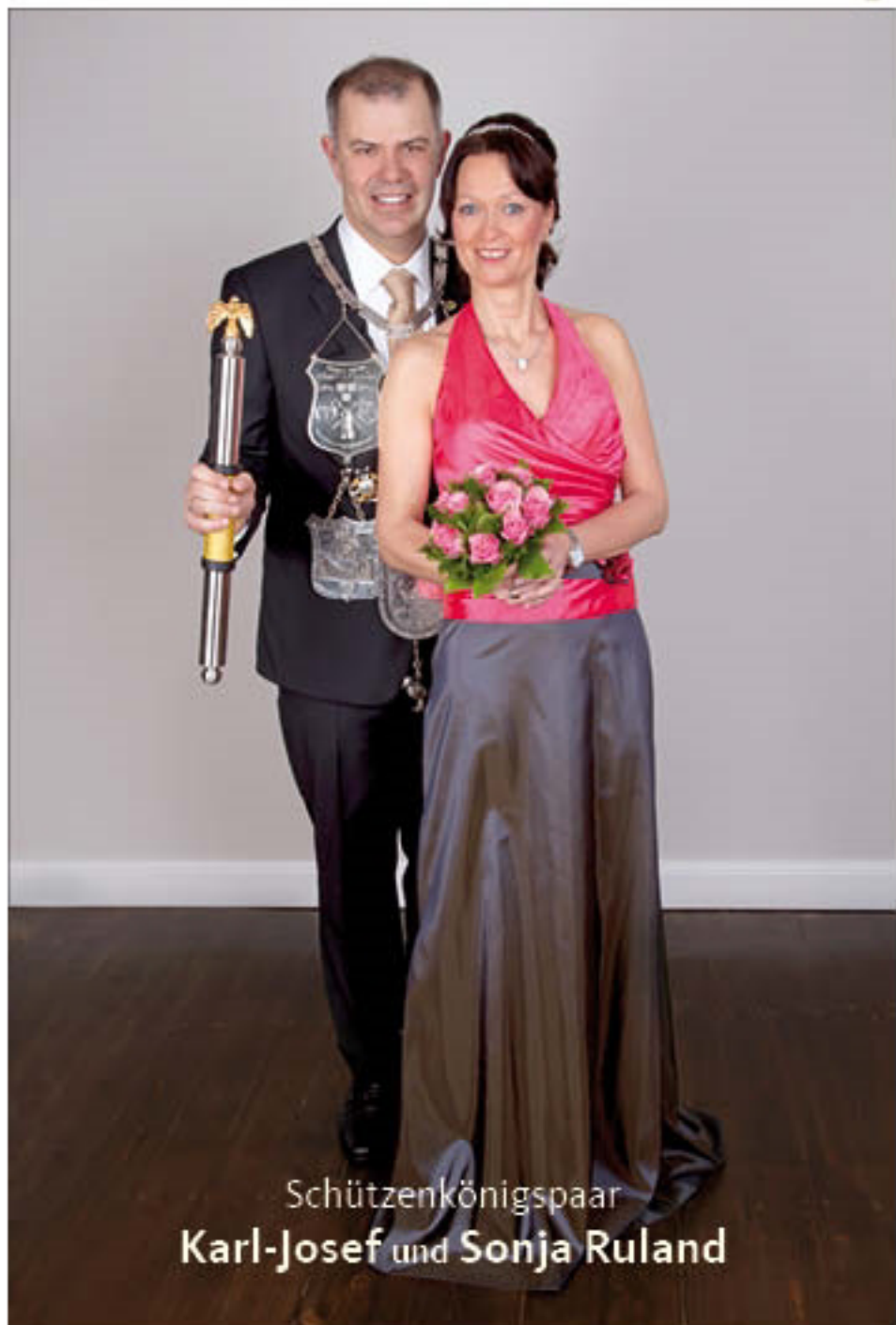


Das Königliche Haus

2012 / 2013



Schützenkönig	<i>Karl-Josef Ruland nebst Gattin Sonja</i>
Minister S.M.	<i>Michael Blum nebst Gattin Susanne</i>
Minister S.M.	<i>Rainer van Well nebst Frau Simone Greis</i>
Hofdamen	<i>Franziska Dessau Hannah Dornscheidt Lisa Leppelt Isabell Siemes Tamara Sotiriou</i>
Page I.M.	<i>Thomas Heckschen</i>
Jung-Schützenkönig	<i>Kevin Brockob mit Pia Keutmann</i>



Schützenkönigspaar
Karl-Josef und Sonja Ruland

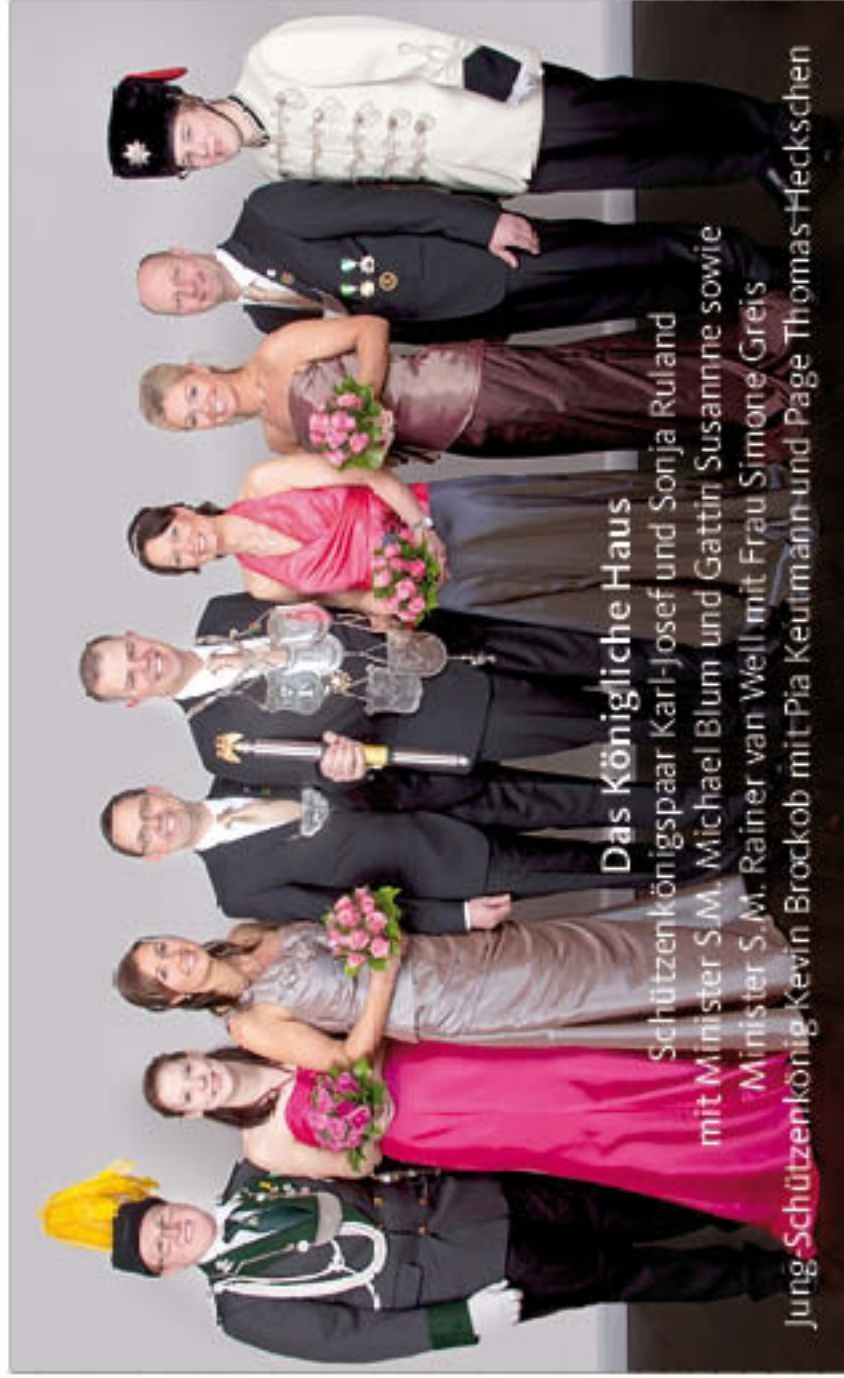


Minister S.M.
Michael Blum mit Gattin Susanne



Minister S.M.

Rainer van Well mit Frau Simone Greis



Das Königliche Haus

Schützenkönigpaar Karl-Josef und Sonja Ruland
mit Minister S.M. Michael Blum und Gattin Susanne sowie

Minister S.M. Rainer van Well mit Frau Simone Greis
Jung-Schützenkönig Kevin Brockob mit Pia Keutmann und Page Thomas-Heckschen





Königin
Sonja Ruland
und die Ministerdamen
Simone Greis und **Susanne Blum**



Schützenkönig
Karl-Josef Ruland
und die Minister S.M.

Michael Blum und **Rainer van Well**

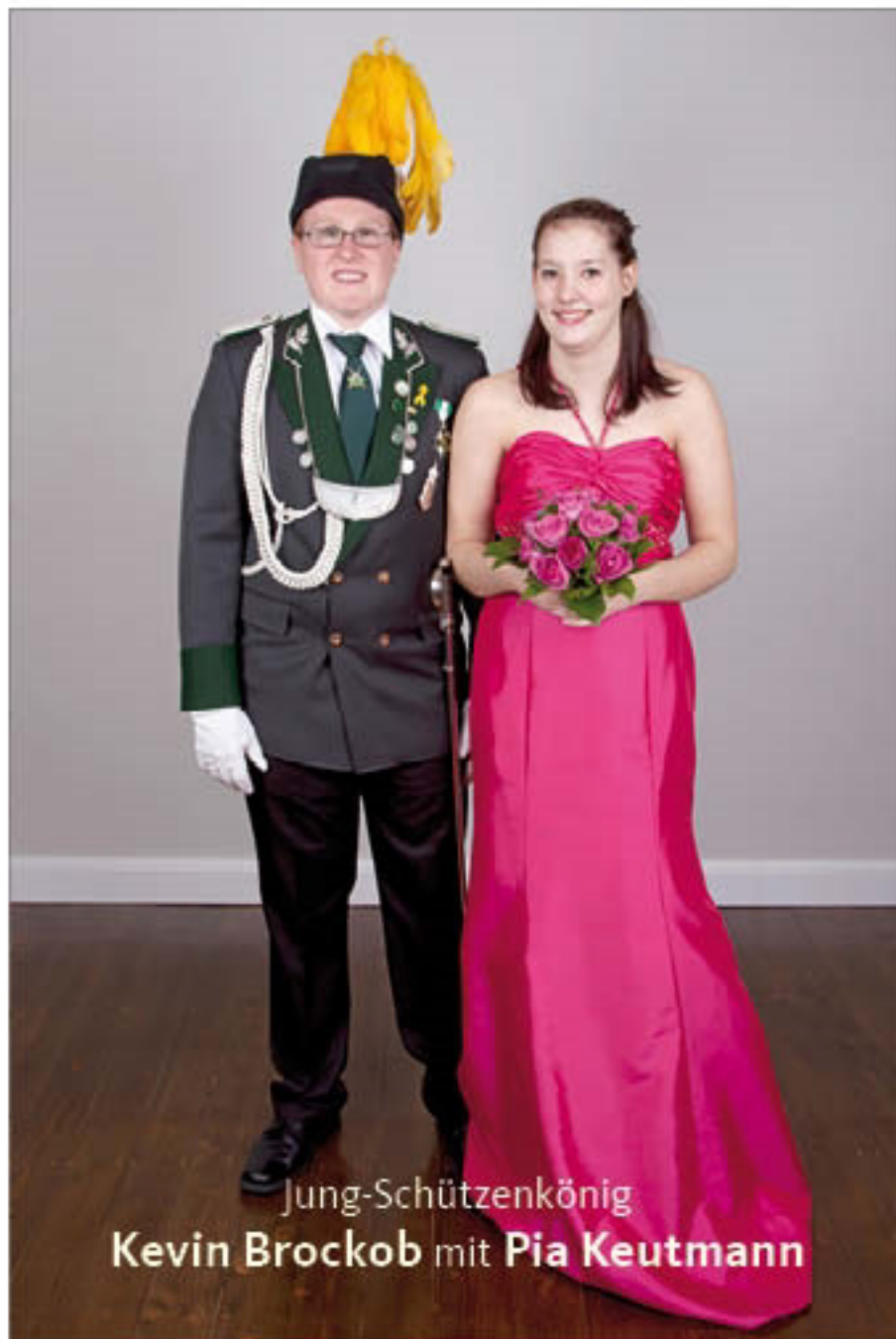


Hofdamen und Page

v.l.: Hannah Dornscheidt, Tamara Sotiriou, Thomas Heckschen,
Isabel Siemes, Franziska Dessau, Lisa Leppelt



**Das gesamte Königliche Haus
2012 / 2013**



Jung-Schützenkönig
Kevin Brockob mit **Pia Keutmann**



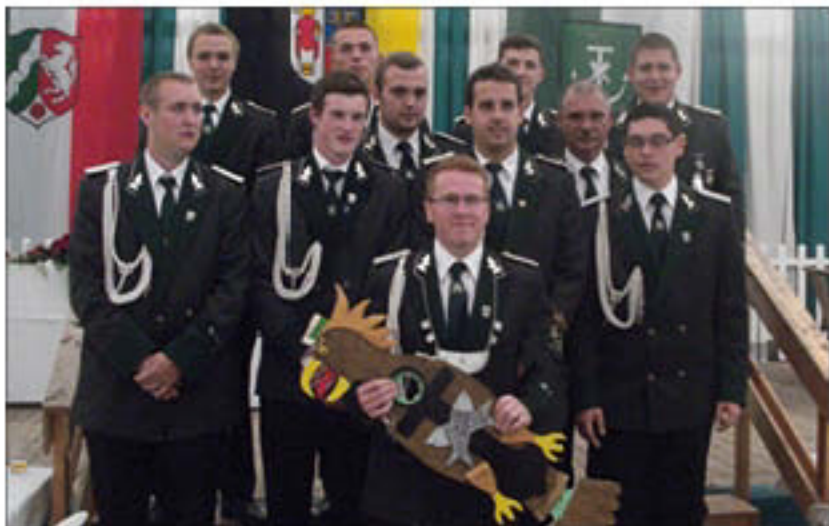
Königskompanien

Sie stehen dem Königlichen Haus zur Seite ...

13. Kompanie



18. Kompanie





Die Schützen-Könige

der Bürger-Schützen-Gesellschaft
1451 Fischeln e.V.



1893	Jakob Finck	1960	Wilhelm Brosen
1894	Heinrich Peters	1961	Wilhelm Odendahl
1896	Peter Schüren	1962	Kurt Jaspers
1899	Michael Maaßen	1963	Josef Motes
1902	Theodor Schmitt	1964	Hans Hambloch II
1904	Karl Wirtz	1965	Hans Stelten
1907	Franz Holzapfel	1966	Willi Kirchhoff
1910	Gerhard Stelten	1967	Karl Pauls
1911	Hermann Schiffer	1968	Willi Schlösser
1912	Hubert Antons	1969	Werner Marx
1913	Wilhelm Steifes	1970	Jochen Paul Wirichs
1914	Heinrich Wolf	1971	Hans Waldhoff
1921	Peter Böllertz	1972	Josef Derksen
1922	Wilhelm Peters	1973	Peter Welters
1926	Peter Mürker	1975	Hans Tümmers
1927	Wilhelm Schürmeyer	1976	Willi Kirchhoff
1928	Theodor Melles	1978	Karl Jägers
1929	Johannes Schmitz	1980	Hans Kessler
1930	Willi Kirchhoff	1982	Heinrich Schleeberger
1931	Peter Theißen	1984	Josef Stangenberg
1932	Fritz Saßen	1986	Thomas Schlösser
1933	Jakob Pütz	1988	Peter Wellen
1934	Heinrich Dennisen	1990	Götz Pützhofen
1935	Karl Schmitt	1992	Horst Krischer
1936	Adolf Lemmen	1993	Wilfried Werthmann
1937	Fritz Sluyser	1995	Heinz Schleeberger
1938	Wilhelm Steifes	1997	Kurt Neumeyer
1950	Hardy Norbistrath	1999	Hans Bruns
1951	Willy Leiber	2000	Benedikt Lichtenberg
1952	Heinrich Osterath	2002	Heinz Osterath
1954	Hans Esser	2004	Helmut Bauer
1955	Josef Fahnenbruck	2006	Theo Wirtz
1956	Josef Bonsels	2008	Daniel Frenkler
1957	Wilhelm Steifes	2010	Thomas Schlösser
1958	Heinrich Wellen	2012	Karl-Josef Ruland
1959	Theo Ludwigs		



Die Ehrenmitglieder



v.l.n.r.

***Hermann Janssens, Mathias Schleeberger, Thomas Brons, Peter Brosen,
Karl-Heinz Zimmermann, Hans Bruns, Josef Fahnenbruck,
Heinrich Schleeberger, Franz-Josef Osterath***

es fehlt: Hermann-Josef Wißmanns

**Sie haben sich um die Bürger-Schützen-Gesellschaft
verdient gemacht ...**



Der Vorstand

der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V.



v.l.n.r.

Ralf Gemein (Finanzen), **Klaus Weichert** (Strategische Planung),
Klaus Heß (Strategische Planung), **Wilfried Werthmann** (2. Vorsitzender),
Wolfgang Wißmanns (Finanzen), **Benedikt Lichtenberg** (1. Vorsitzender),
Maurice Andree (Innere Verwaltung), **Ferdinand Prahl** (Schießmeister),
Jürgen Schick (Organisation + ÖA), **Dietmar Winkels** (Jugendabteilung),
Ernst Wolff (Innere Verwaltung), **Manfred Nitsch** (Schießmeister)
es fehlen: **Christian Küsters** (Jugendabteilung), **Helmut Hannappel** (Organisation + ÖA)





Das Offizierskorps



v.l.n.r.

**Regimentsspieß Ferdinand Prahl,
Major Heiner Lichtenberg, Major Edmund Horten,
Oberstadjutant Ulrich Schiffel, Major Joachim Eichner,
Oberst Hartmut Jurkschat,
Oberstadjutant Franz-Jakob Schiffer, Oberstleutnant Peter Stratmann,
Major Werner Küsters, Major Engelbert Hallmann,
Stabsarzt Rolf Hoffmann, Oberstabsarzt Michael Kamps**
es fehlen: *Major Klaus Schlösser, Stabsarzt Ralf Krischer*

Auf ihr Kommando hört das Regiment ...



Der Ehrenrat



v.l.n.r.

***Heiner Lichtenberg, Hans-Helmut Kessler,
Udo Vollborn, Hermann Janssens***
es fehlt: ***Manfred Jahnsen***

Sie fungieren als Schiedsgericht ...



Derichs-Marder & Bongartz

www.dmb-getraenke.de



EHREN- BLATT

Folgende Schützenbrüder erhalten den

Verdienstorden der Bürger-Schützen-Gesellschaft

Georg Eichner (12. Kompanie)

Michael Prahl (Schill-Offiziere)

Heinz Ricken (11. Kompanie)

André Rolland (Jung-Sappeur-Corps)



Auf Grund ihrer Verdienste um das heimatische Schützenbrauchtum werden folgende Mitglieder zu

Ehrenmitgliedern

ernannt:

Hans Bruns (7. Kompanie)

Hermann Janssens (3. Kompanie)

Karl-Heinz Zimmermann (5. Kompanie)



Für

60-jährige Mitgliedschaft

erhalten die Schützenbrüder

Josef Fahnenbruck (Hubertusschützen)

Hermann Janssens (3. Kompanie)

eine **Urkunde** sowie eine **Ehrennadel**



Für

50-jährige Mitgliedschaft

erhalten die Schützenbrüder

Willi Arden (12. Kompanie)

Hans Bruns (7. Kompanie)

Manfred Gietz (Reserve)

Theo Pütz (9. Kompanie)

eine **Urkunde** sowie eine **Ehrennadel**



Für

40-jährige Mitgliedschaft

werden die Schützenbrüder

Ulrich Fahnenbruck (16. Kp)

Karl-Heinz Jansen (5. Kp)

Hartmut Jurkschat (Sappeur-Corps)

Josef Kreiterling (15. Kp)

Berthold Pesch (16. Kp)

Karl-Heinz Ruzek (Reserve)

Jakob Spicker (Sappeur-Corps)

mit der **"Mitgliedsnadel in Gold"** ausgezeichnet



Folgende Schützenbrüder erhalten

anlässlich ihrer 25-jährigen Zugehörigkeit

zur Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V.

die **"Mitgliedsnadel in Silber"**

Marc Arenz (13. Kp)

Jan Bauer (13. Kp)

Heinz Franken (SchüFr89)

Hartmut Horlbeck (SchüFr89)

Josef Kreiterling (13. Kp)

Stephan Krings (13. Kp)

Heinrich Lentzen (8. Kp)

Kurt Neumeyer (3. Kp)

Olaf Pesch (13. Kp)

Michael Prahl (Schill-O)

Karl-Josef Ruland (13. Kp)

Karl-Heinz Saßen (16. Kp)

Jürgen Schick (13. Kp)

Jörg Schottmann (11. Kp)

Rainer Schrickel (16. Kp)

Manfred Trimborn (16. Kp)



Die Schill-Offiziere feierten ihr **90-jähriges Bestehen**

Die 10. Kompanie feierte ihr **60-jähriges Bestehen**

Die 4. Kompanie feiert ihr **50-jähriges Bestehen**

Die Fahnen-Offiziere feierten ihr **50-jähriges Bestehen**

Die 16. Kompanie feiert ihr **60-jähriges Bestehen**

Die 8. Kompanie feierte ihr **30-jähriges Bestehen**

Die 18. Kompanie feierte ihr **30-jähriges Bestehen**

Die Schützenfreunde 82 feierten ihr **30-jähriges Bestehen**

Die 13. Kompanie feierte ihr **25-jähriges Bestehen**





FÜLLHORN- SCHIESSEN

Sieger

1955	10. Kompanie	1985	10. Kompanie
1956	05. Kompanie	1986	10. Kompanie
1957	09. Kompanie	1987	05. Kompanie
1958	12. Kompanie	1988	11. Kompanie
1959	12. Kompanie	1989	05. Kompanie
1960	10. Kompanie	1990	10. Kompanie
1961	10. Kompanie	1991	Schill-Offiziere
1962	02. Kompanie	1992	10. Kompanie
1963	10. Kompanie	1993	05. Kompanie
1964	12. Kompanie	1994	14. Kompanie
1965	10. Kompanie	1995	Hubertus-Schützen
1966	10. Kompanie	1996	Hubertus-Schützen
1967	03. Kompanie	1997	Hubertus-Schützen
1968	10. Kompanie	1998	05. Kompanie
1969	03. Kompanie	1999	Hubertus-Schützen
1970	03. Kompanie	2000	Hubertus-Schützen
1971	10. Kompanie	2001	04. Kompanie
1972	10. Kompanie	2002	Hubertus-Schützen
1973	10. Kompanie	2003	Hubertus-Schützen
1974	10. Kompanie	2004	Hubertus-Schützen
1975	10. Kompanie	2005	1. Artillerie
1976	03. Kompanie	2006	1. Artillerie
1977	10. Kompanie	2007	12. Kompanie
1978	03. Kompanie	2008	12. Kompanie
1979	10. Kompanie	2009	04. Kompanie
1980	14. Kompanie	2010	1. Artillerie
1981	05. Kompanie	2011	12. Kompanie
1982	14. Kompanie	2012	12. Kompanie
1983	10. Kompanie	2013	12. Kompanie
1984	14. Kompanie		



HUBERTUS- SCHIESSEN

Sieger

1961	03. Kompanie	1987	05. Kompanie
1962	09. Kompanie	1988	05. Kompanie
1963	02. Kompanie	1989	03. Kompanie
1964	03. Kompanie	1990	03. Kompanie
1965	02. Kompanie	1991	12. Kompanie
1966	04. Kompanie	1992	Schill-Offiziere
1967	14. Kompanie	1993	10. Kompanie
1968	03. Kompanie	1994	Hubertus-Schützen
1969	03. Kompanie	1995	Hubertus-Schützen
1970	10. Kompanie	1996	Hubertus-Schützen
1971	10. Kompanie	1997	Hubertus-Schützen
1972	10. Kompanie	1998	02. Kompanie
1973	15. Kompanie	1999	Hubertus-Schützen
1974	15. Kompanie	2000	Hubertus-Schützen
1975	03. Kompanie	2001	04. Kompanie
1976	03. Kompanie	2002	Hubertus-Schützen
1977	03. Kompanie	2003	Hubertus-Schützen
1978	10. Kompanie	2004	1. Artillerie
1979	10. Kompanie	2005	1. Artillerie
1980	10. Kompanie	2006	12. Kompanie
1981	03. Kompanie	2007	1. Artillerie
1982	11. Kompanie	2008	1. Artillerie
1983	03. Kompanie	2009	1. Artillerie
1984	14. Kompanie	2010	12. Kompanie
1985	10. Kompanie	2011	1. Artillerie
1986	05. Kompanie	2012	12. Kompanie



Peter-Schlösser-Pokal

Bester Schütze des Regimentes **Sieger**

Dafür qualifizieren sich die besten Einzelschützen von Püllhorn sowie Hubertus-Schützen.

Seit dem Jahr 2010 wird der beste Schütze in einem neuen Modus ermittelt:

3 Sätze einzeln angelegt | 3 Sätze einzeln angelegt (in Schützengattung) | 3 Sätze etched angelegt
Eudem werden die beim Püllhorn- und Hubertus-Schießen erzielten Ringe berücksichtigt

1995	<i>Manfred Nitsch</i>	12. Kompanie
1996	<i>Karl Brocker</i>	14. Kompanie
1997	<i>Manfred Nitsch</i>	12. Kompanie
1998	<i>Ralf Eisenschmidt</i>	02. Kompanie
1999	<i>Manfred Nitsch</i>	12. Kompanie
2000	<i>Engelbert Hallmann</i>	13. Kompanie
2001	<i>Jürgen Führmann</i>	04. Kompanie
2002	<i>Roland Giesen</i>	Hubertus-Schützen
2003	<i>Heinz Brocker</i>	14. Kompanie
2004	<i>Michael Prahl</i>	Schill-Offiziere
2005	<i>Klaus Höttges</i>	04. Kompanie
2006	<i>Andreas Reiners</i>	11. Kompanie
2007	<i>Werner Poscher</i>	Sappeur-Corps
2008	<i>Klaus Höttges</i>	04. Kompanie
2009	<i>Karl-Wilhelm Schmelzer</i>	11. Kompanie
2010	<i>Manfred Nitsch</i>	12. Kompanie
2011	<i>Manfred Nitsch</i>	12. Kompanie
2012	<i>Manfred Nitsch</i>	12. Kompanie



Drießen- Schar- Pokal Sieger

Der vom ehemaligen Wirt-Bürgermeister gestiftete Pokal wird seit dem Jahr 2012 in einem neuen Modus ausgetragen und soll auch zukünftig an den jährlichen Vergleichsschießwettbewerb geknüpft:

10 Schar schießend angelegt, wobei die Ergebnisse der 3 besten Schützen in das Mannschaftsergebnis einfließen

2000	04. Kompanie
2001	Hubertus-Schützen
2002	04. Kompanie
2003	04. Kompanie
2004	1. Artillerie
2005	1. Artillerie
2006	1. Artillerie
2007	12. Kompanie
2008	04. Kompanie
2009	1. Artillerie
2012	17. Kompanie

Heimat Kameradschaft Geschichte Kompanie
Brauchtum Freundschaft König Tradition Geselligkeit
SCHÜTZE SEIN



ILBERTZ
Veranstaltungstechnik

TON

BÜHNE

MULTIMEDIA

LICHT

**IHRE VERANSTALTUNG.
UNSER JOB.**

ilbertz

Veranstaltungstechnik

Nauenweg 38

47805 Krefeld

Tel: 02151 93 30 14

Fax: 02151 93 30 16

www.ilbertz-vt.de

info@ilbertz-vt.de



LIVE TIME



**Musikalische
Unterhaltung
am Freitag und Samstag
im Festzelt**



*Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder,
liebe Fischelner,*

zum 3. Mal steht der Freitag eines Schützen- und Heimatfestes unter dem Motto „Jugenttag“.

Damit möchte die Jugend der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V. eine gute Tradition fortführen.

Mit unserem amtierenden Jung-Schützenkönig Kevin Brokob und Pia Keutmann an seiner Seite, hoffen wir auf ein schönes Schützenfest. Wir freuen uns jetzt schon auf die vielen Abordnungen der Jugendabteilungen aus anderen Schützenvereinen, die wir zu unserem Schützen-Jugenttag eingeladen haben.



Der Jugendvorstand, mit Clemens Paar an der Spitze, hat gute Vorarbeit für diesen Tag geleistet und dafür erst einmal ein großes Dankeschön.

Natürlich werden wir auch von vielen Personen außerhalb der Jugendabteilung unterstützt, auch hierfür ein großes Dankeschön.

Wir werden weiterhin versuchen, die Jugendlichen für das Schützenwesen und Brauchtum in unserem Ort zu begeistern und hoffen, somit einen kleinen Beitrag zum Erwachsenwerden zu leisten.

Die gesamte Jugendabteilung wünscht dem Königlichen Haus ein sonniges und harmonisches Schützenfest 2013.

Dietmar Winkels

Leiter des Ressorts „Jugendarbeit“



ANKER- Fest

Freitag, 05. Juli 2013
19 Uhr

Festzelt Marienplatz

JUGENDTAG

Verpflichtung der Rekruten
Ehrungen für 25jährige Mitgliedschaft

Tanz und Unterhaltung mit der Band
LIVE TIME



FESTABEND

Samstag

06. Juli 2013

20 Uhr

Festzelt Marienplatz

Ernennung von Ehrenmitgliedern

Ehrungen für 40jährige Mitgliedschaft

Gratulationen der auswärtigen Vereine/Verbände

und

Tanz und Unterhaltung mit der Band

LIVE TIME



Früh- Konzert

Sonntag, 07. Juli 2013, 11:00 Uhr

Traditionsmärsche
mit Präzision



Rhine Area Pipes & Drums





Musikalische Unterhaltung am Sonntag und Dienstag im Festzelt





SCHÜTZEN BALL



Sonntag
07. Juli
20 Uhr

Festzelt Marienplatz

Auszeichnung der Jubiläumskompanien
Ehrentanz der Kompaniekönige



ISABEL VARELL

SONNTAG, 07. JULI
20 UHR
FESTZELT MARIENPLATZ





11 Uhr

Fischelner Dorffest

SPIESS-
APPELL

VISITE
DER
REGIMENTS-
ÄRZTE

*Montag
08. Juli 2013
Festzelt
Marienplatz*

16 Uhr

BRINGS

LIVE

**14:00
Uhr**

DISCO



MONTAG
08. Juli 2013
16 Uhr



BRINGS





KÖNIGSGALA BALL

Dienstag

09. Juli, 19 Uhr

Festzelt Marienplatz

*Übergabe der Regimentsspende
Verleihung der Verdienstorden
Ehrungen für 50- und 60jährige Mitgliedschaft
Abschlussrede des Schützenkönigs*

Großer Zapfenstreich

**MUSIK UND UNTERHALTUNG
MIT DER
ROLAND-BRÜGGEN-BAND**

*Festliche Kleidung
erwünscht*



FREUNDE UND FÖRDERER FÜR HEIMATPFLEGE UND SCHÜTZENBRAUCHTUM



Im Jahr 2003 gründete sich aus den Bereichen der Fischelner Geschäftsleute, ehemaliger Schützenkönige und verschiedener Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens ein Kreis, der die Fischelner Schützentradition intensiv unterstützen wollte. Der ehemalige Fischelner Ratsherr Dr. Peter Krings wurde als Sprecher dieses Kreises benannt und Jürgen Schick übernahm die Geschäftsführung.

Die „Freunde und Förderer für Heimatpflege und Schützenbrauchtum“ unterstützen mit ihrem Beitrag insbesondere die jährliche Jugendarbeit der Bürger-Schützen-Gesellschaft. Unter anderem übernehmen sie in einem Schützenfest-Jahr die Hälfte der Uniformkosten für die Jugendlichen. Auch der Jung-Schützenkönig wird mit einem namhaften Betrag unterstützt.

Besonders sei an dieser Stelle aber auch der „historische Rundgang“ durch Fischeln erwähnt. Anlässlich des Ereignisses „560 Jahre Schützenbrauchtum“ im Jahr 2011 wurden Tafeln mit entsprechenden Texten an markanten historischen Gebäuden, oftmals auch denkmalgeschützte Häuser, angebracht, um damit auf das geschichtliche Fischeln hinzuweisen. Eine Broschüre mit Hinweisen zu den jeweiligen Stellen ist in erster Auflage inzwischen vergriffen. Die Mitgliederversammlung beschloss deshalb, eine weitere Auflage bereitzustellen. „Wir wollen mit dieser Initiative den Gedanken der Heimatpflege fördern,“ so Dr. Peter Krings.

Derzeit besteht der Förderkreis auf folgenden Persönlichkeiten:

Dr. Jörg Beindorf

Josef Banzels

Manfred Dastert

Josef Fahrenbruck

Thomas Giesen

Heinz Hambloch

Horst Hannappel

Markus Hoffmanns

Michael Kamps

Josef Kreiterling

Dr. Hubert Krings

Dr. Peter Krings

Moritz Kroth

Peter Metten

Kurt Neumayer

Wilfried Oelschlägel

Franz-Josef Osterath

Karl-Josef Ruland

Thomas Schlösser

Bernd Thelen (Volkbank)

Hans Tümmers

Klaus Weichert

Jochen Paul Wirichs

Michael Blum

Horst Dennizen

Klaus Evertz

Karl-Heinz Fischermanns

Karl-Heinz Hafels

Helmut Hannappel

Klaus Heß

Helmut Imdahl

Dr. Heinz Klinkhammer

Karl-Wilhelm Kremer

Josef Krings

Horst Krischer

Benedikt Lichtenberg

Herbert Müñks

Hans-Günther Niehues

Heinz Osterath

Berthold Pesch

Jürgen Schick

Reiner Schütt (Sparkasse)

Hans J. Trimpop

Rainer van Well

Wilfried Werthmann

Theo Wirtz



v.l.n.r.

Mario Kemper, Richard Rudolf, Dustin Engels,
Ferdinand Prah, René Hilgers,
Sebastian Hilgers, Willi Königs, Michael Prah, Nico Leuchtenberg, Peter Frenkler



Schill-Offiziere - 90 Jahre

Im vergangenen Jahr feierten die Schill-Offiziere 1922 Fischeln ihr 90jähriges Bestehen im Kleingartenverein an der Oberbruchstraße. Dabei konnten sie sich über zahlreiche Gäste - unter anderem aus den befreundeten Kompanien der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln - freuen.



Generell können die Schill-Offiziere, eine der ältesten und traditionsreichsten Kompanien, auf sehr bewegte Jahre zurückblicken: 2002 stellten die Schill-Offiziere den ersten Jung-Schützenkönig der Bürger-Schützen-Gesellschaft: Christopher Prahl.

Nach 1980 mit ihrem Schill-Major Hans Kessler, bildeten die Schill-Offiziere 2008 zusammen mit dem 1. Marine-Korps zum zweiten mal die Königskompanie mit Schützenkönig Schill-Major Daniel Frenkler. Zusammen mit seiner Lebensgefährtin Stephanie Nettelstroth bildeten sie eines der jüngsten Königshäuser in der Geschichte der Bürger-Schützen-Gesellschaft. Anders als Hans Kessler konnte sich Daniel Frenkler nicht gegen eine Entführung seiner Königin wehren und musste, wie es sonst die Schill-Offiziere einfordern, Lösegeld in flüssiger Währung zahlen.

Zur Zeit hören die Schill-Offiziere auf ihren Major Mario Kemper, der zusammen mit dem Hauptmann Peter Frenkler und seinem Oberleutnant Michael Prahl den Dienstplan für das Schützenfest 2013 erstellt. Gerüchten zufolge soll dem Schützenkönig ein Angebot zum Schutz der Königin unterbreitet worden sein, das dieser lachend ablehnte!

Die Schill-Offiziere wünschen dem Schützenkönig Karl-Josef I. Ruland mit seiner Gattin Sonja, seinen Ministern und dem restlichen Königshaus, sowie allen anderen Schützenbrüdern und Gästen ein schönes und erfolgreiches Schützenfest 2013.



Mitglieder der 10. Kompanie

*Bastian Bloß / Peter Brosen / Torsten Dennisen / Markus Deuß / Michael Deuß /
Christian Eichner / Joachim Eichner / Herbert Esser / Michael Franken / Roland Haefz /
Peter Hannen / Carsten Kremer / Kurt Maltrassie / Michael Osterath /
Pfr. Benedikt Schnitzler / Jörg Wingmann*





10. Kompanie - 60 Jahre

Am 10.05.1952 fand in der Gaststätte "Weber-Union" auf der Marienstraße die Gründungsversammlung der 8. Schützenkompanie statt. Willi Schlösser war der Initiator, der Schulfreunde der Jahrgänge 1924/1925 für das Schützenwesen in Fischeln begeistern konnte. Diese Kompanie wurde später in "10. Kompanie" umbenannt.

Von Anfang an entwickelte sich ein reges Kompanieleben.

Erster Höhepunkt für die junge Kompanie war bereits das Jahr 1954: Hans Esser wurde Schützenkönig der Bürger-Schützen-Gesellschaft. Im Laufe der vergangenen 60 Jahre errangen 6 Schützenbrüder der Kompanie die Königswürde:

1954 Hans Esser

1962 Kurt Jaspers

1978 Karl Jägers

1955 Josef Fahnenbruck

1972 Josef Derksen

1992 Horst Krischer

Beim Schießsport konnte die Kompanie in den Mannschaftswettbewerben 20 Mal den Füllhornsieger und 7 Mal den Hubertussieger stellen.

Außerdem stellte die Kompanie fast 30 Einzelsieger in den verschiedenen Altersklassen.

Im Rahmen des Schützenfestes 1995 traf sich eine Gruppe junger Bürger, um das Schützenwesen in Fischeln kennen zu lernen. Vom Schützengeist angesteckt, traf sich diese Gruppe wenige Tage später im Garten eines Schützenbruders, um die damalige Jungschützenkompanie offiziell ins Leben zu rufen. Dabei standen der damalige Schützenoberst Götz Pützhofen und der Vorsitzende der 9. Kompanie, Franz-Josef Osterath, beratend zur Seite.

Nach dem Schützen- und Heimatfest 1999 trat die damalige Jungschützenkompanie geschlossen der 10. Kompanie bei, um die ruhmreiche Tradition im Sinne ihrer Gründer erfolgreich fortzuführen. Die Kompanie wuchs stetig an und zählt bis zum heutigen Zeitpunkt 13 aktive und 3 passive Mitglieder. Daraus hat sich ein fester Freundeskreis entwickelt, der über die offiziellen Kompanieveranstaltungen hinaus viele gemeinsame Aktivitäten plant und umsetzt. Die Gaststätte Gietz, die auch Kompanielokal der damaligen Jungschützen war, ist der monatliche Treffpunkt der 10. Kompanie.





^{v.l.n.r.}
Johannes Höttges, Dennis Heckenbach, Klaus Höttges, Uwe Vandrey, Gunnar Schmitz, Jürgen Führmann, Thomas Waldor



4. Kompanie - 50 Jahre

Am Sonntag, den 29.09.1963, fanden sich 9 junge Männer aus Fischeln und Umgebung in der Gaststätte „Post“ im Grundend zusammen: Erich Gilsing, Hans Harnak, Hans Hellermann, Johannes Höttges, Herbert Marseille, Hans Marsch, Josef Kommelter, Heinz Zanders und Max Roelen. Nach langer Aussprache gründeten sie die 4. Kompanie. In offener Abstimmung wählte man die altbewährten früheren Vorstandsmitglieder der 2. Kompanie: Hans Harnak zum 1. Vorsitzenden und Hauptmann, sowie Johannes Höttges zum Schriftführer und Leutnant. Herbert Marseille, ebenfalls früheres Mitglied der 2. Kompanie, wurde Kassierer und Max Roelen erhielt das Amt des Materialverwalters und Spieß. Der Antrag zur Gründung wurde ordnungsgemäß vom Schriftführer dem Vorstand der Bürger-Schützen-Gesellschaft zugesandt.



Auch bei den Schießwettbewerben kann sich die 4. Kompanie einige Erfolge auf die Fahne schreiben. So wurde man bereits 1966 das erste Mal Hubertussieger und holte auch in den darauf folgenden Jahren mehrere 1., 2. und 3. Plätze. Auch Einzelsieger oder „Bester Schütze des Regiments“ kamen aus den Reihen der 4. Kompanie. So waren dies Jürgen Führmann 2001 sowie Klaus Höttges 2005 und 2008.

Ein herausragendes Jahr war 2001. Da stellte die Kompanie den Füllhornsieger und den Hubertussieger. Auch das Jahr 2009 war sehr erfolgreich: Man stellte den Füllhornsieger und holte den Heinz-Hages-Wanderpokal, Einzelsieger in der Schützenklasse Gunnar Schmitz mit 99 Ringen und Altersklasse Johannes Höttges mit 98 Ringen.

Johannes Höttges, der seit 1975 Hauptmann der Kompanie ist, wurde 1991 zum Ehrenmitglied ernannt. Zum 40jährigen Jubiläum wurde er zum Major befördert.

Auch zu befreundeten Schützengesellschaften wie Krefeld-Oppum und Ossum-Bösinghoven pflegt die 4. Kompanie guten Kontakt. Der jetzige 1. Vorsitzende und Hauptmann Klaus Höttges bewies sich als sicherer Schütze, als er 2008 den Vogel von der Stange holte und als Schützenkönig 2008-2011 in Ossum-Bösinghoven regierte.

Die Schützen der 4. Kompanie wünschen dem Königlichen Haus und allen Schützen ein schönes und harmonisches Schützenfest 2013.



vl.n.z.

André Bönn, Thilo Friedrichs, Bernd Wendzinski, Ralf Gutrath, Detlef Gutrath,
Michael Bohrsen, Yann Gutrath, Michael Bohr jr., Timo Schmitz



Fahnen-Offiziere - 50 Jahre

Im Jahr 2012 feierten die Fahnenoffiziere ihr 50-jähriges Bestehen. Als die Fahnenkompanie vor 50 Jahren gegründet wurde, ahnte wohl niemand, dass diese Kompanie einmal eine nicht wegzudenkende Einheit des Fischelner Schützenregimentes werden würde.

Bereits Mitte der 50er Jahre reifte im Vorstand und im Offizierskorps der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln der Gedanke, eine eigene Fahnenkompanie ins Leben zu rufen.

War es bislang so, dass ausgewählte Fahnenjunker die Gesellschaftsfahne präsentierten, wurde es nicht zuletzt wegen der im Laufe der Jahre gestiegenen Anzahl der zu präsentierenden Fahnen problematisch, die bis dahin gängige Praxis aufrecht zu erhalten.

Es dauerte dennoch einige Jahre bis zur Gründung im Jahre 1962. Leider ist kein genaues Gründungsdatum bekannt, da es im Jahr 1962 mehrere Zusammenkünfte interessierter Männer gab. Die Rede ist mal von April, mal von Mai, und mal Dezember 1962.

Die Fahnenoffiziere repräsentieren die Bürger-Schützen-Gesellschaft bei allen offiziellen Anlässen. Seien es Besuche bei befreundeten Schützengesellschaften, sei es die Begleitung der Fronleichnamprozession, der Kommunionkinder, oder die Teilnahme am Volkstrauertag. Aber auch die Begleitung eines verstorbenen Schützen auf seinem letzten Weg gehört zu den Aufgaben der Fahnenoffiziere.

Ihren Dienst verrichten die Fahnenoffiziere stets sauber und überaus diszipliniert, und erfreuen sich allgemeiner Anerkennung. Die höchste Anerkennung wurde der Kompanie zu teil, als deren Ehrenmitglied und Ehrenhauptmann, und langjähriger Regimentsfahnenträger, August-Wilhelm Gutrath zum Ehrenmitglied der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln ernannt wurde. Leider verstarb August-Wilhelm Gutrath wenige Wochen vor der Jubiläumsfeier im Alter von 80 Jahren.

Der Dienst in der Fahnenkompanie ist eben ein anderer, als der in vielen anderen Kompanien des Schützenregimentes, und erfordert folglich auch ein Mehr an zeitlichem Aufwand für jedes Mitglied dieser Kompanie. Im Laufe der zurückliegenden Jahre hat sich eine Vielzahl junger Männer als Fahnenoffizier versucht. Und viele mussten erkennen, dass es nicht ausreicht, sich beim Fischelner Schützenfest in seiner schmucken Uniform zu präsentieren, und danach auf das nächste Fischelner Schützenfest zu warten, sondern, dass auch sonst im Jahr der persönliche Einsatz gefragt ist. Aus dieser Erkenntnis heraus resultiert eine ungewöhnlich hohe Fluktuation, die sich in der Zahl von weit mehr als 100 Männern belegt, die im Laufe der Jahre der Kompanie mehr oder weniger lang angehörten. Schon 15 Jahre nach Gründung gehörte kein offizielles Gründungsmitglied mehr der Kompanie an. Lag die Kompaniestärke zu Hochzeiten bei über 20 Mitgliedern, so besteht die Kompanie heute aus 9 Mitgliedern. Kontinuität besonders im Bereich der Kompanieführung ist sicherlich ein Garant dafür, dass in der Kompanie alles so funktioniert, wie es soll. So leitet Ralf Gutrath seit 18 Jahren die Geschicke der Kompanie als Vorsitzender. André Bönn kümmert sich seit 27 Jahren um die Finanzen, und führt die Kompanie seit 12 Jahren als Hauptmann an. Michael Bohr sen. führt seit 6 Jahren Protokoll, und Detlef Gutrath pflegt seit 15 Jahren das Inventar. Letztendlich wichtig aber ist das Ganze, sind alle Mitglieder. Die Altersstruktur liegt zwischen 22 und 54 Jahren. Die Zugehörigkeit zur Kompanie liegt zwischen 2 und 37 Jahren.

Man kann durchaus von einer eingeschworenen Truppe sprechen, die bei aller Dienstbeflissenheit natürlich auch noch genügend Zeit zur Pflege von Freundschaft und Geselligkeit findet, und sich über weitere Verstärkung durchaus freuen würde.





W.N.Z.

(vorne): Hans Bruns (Ehrenmitglied), Peter Stratmann, Ulrich Fahnenbruck,
Karl-Heinz Saßen, Manfred Trimborn, Franco Romano, Götz Pützhofen
(hinten): Thomas Brons, Berthold Pesch, Klaus Schleeberger, Rainer Schrickel,
Wolfgang Junge, Olaf Debbert, Mark Grünkemeier



16. Kompanie - 40 Jahre

Welcher Schützenbruder erinnert sich nicht an seine ersten Gehversuche in Uniform, sein erstes Fischelner Schützenfest und den ersten Einmarsch ins Festzelt. Ein wenig Nervosität war sicher dabei, zuweilen auch Übereifer, um nur ja alles richtig zu machen. Wie gut, dass man sich an den Älteren orientieren konnte, die das ganze Programm mit einer unaufgeregten Routine abspulen. Als die 16. Kompanie im Jahr 1973 ins Schützengeschehen eingriff, war es nicht anders. Zunächst im geliehenen grünen, wenig später dann im eigenen blauen Waffenrock suchten die Nachwuchsmarschierer ihren Platz im Schützenregiment. Oft ging ein staunender Blick in Richtung der „alten Hasen“, die schon so viele Schützenjahre und –feste auf dem Buckel hatten. Wie viel an uneinholbarer Erfahrung und wie viele Lebensjahre waren sie doch voraus?



Heute steht die 16. Kompanie selbst in der Rolle der „alten Hasen“. 40 intensive Schützenjahre mit unzähligen Herausforderungen und Erfolgen haben ihre Spuren hinterlassen, von denen die Männer in den Preußischen Grenadieruniformen kaum eine missen möchten. Dabei können eigentlich nur die Gründungsmitglieder Ulrich Fahnenbruck und Berthold Pesch auf die gesamte Zeit zurückblicken, aber die durchschnittliche Mitgliedsdauer der übrigen 11 Aktiven beträgt immerhin 25 Jahre. Graue Eminenz unter einigen inzwischen ergrauten Herren ist zweifelsohne Hans Bruns, der sich seit der Kompaniegründung als wichtiger Ratgeber und unverzichtbarer Freund erwies und dafür mit der Ehrenmitgliedschaft bedacht wurde.

40 Jahre 16. Kompanie – das bedeutete von jeher kein untätiges Absitzen von Mitgliedsjahren. Stattdessen war und ist man stets dort vertreten, wo Schützenhilfe gefragt ist. Bei vielen Veranstaltungen anderer Gruppierungen ist die 16. ebenso aktiv wie beim Aufbau und der Ausstattung der Krippe in der Clemenskirche, deren Patenschaft sie vor 15 Jahren übernahm. Viele Jahre als Entscheidungsträger in Vorstand und Offizierskorps runden das Bild der Kompanie ab, die auch vor konstruktiv-kritischen Worten nie zurückschreckt.

Demokratie, Toleranz und Meinungsfreiheit ist auch im internen Umgang einer der Wesenszüge der 16. Kompanie. Das verlängert zwar die ein oder andere lebhaftere Monatsversammlung, fördert aber auch das Miteinander und stärkt Motivation und Freundschaft. Diese drückt sich neben vielen engen privaten Kontakten auch in den jährlichen Kompanie-Touren aus, wobei man sich nun anlässlich des Jubiläums den lang gehegten Traum einer Tour nach Mallorca erfüllen wird.

Und wer weiß: vielleicht wagt sich ja eines Tages ein Schützenbruder aus der 16. wieder unter den Schützenvogel, um nach 1990 nochmals die Königswürde für die Kompanie zu erringen und damit in die Fußstapfen von König Götz Pützhofen und der Minister Klaus Schleeberger und Rainer Schrickel zu treten, die damals für den Höhepunkt der bisherigen Kompaniegeschichte sorgten.

Die 16. Kompanie wünscht den Schützen, den Festbesuchern und allen Freunden dieses schönen Brauchtums unvergessliche Schützenfesttage und den Organisatoren, vor allem aber dem Königlichen Haus, gutes Gelingen.



v.l.n.r.

(vorne): Heiner Lentzen, Christian Krause, Thomas Krause,
Frank Bellen

(hinten): Peter Frenken, Berthold Wißmanns, Andreas Jansen





8. Kompanie - 30 Jahre

1982 - anlässlich der Königswürde von Heinrich Schleeberger - formierten sich 7 junge Männer zu einer neuen Jungschützenkompanie, aus der wenig später die 8. Kompanie hervorging.

So blicken wir nun schon auf eine 30jährige Geschichte zurück. Einzig der Kompaniehauptmann und Vorsitzende Berthold Wißmanns ist noch als Gründungsmitglied stets der Kompanie treu geblieben. In den 30 Jahren gab es Höhen und Tiefen, zahlreiche Ein- und Austritte, bedingt durch Interessenwechsel, Umzüge und Trennungen. Der „harte Kern“ der Kompanie, hierzu gehören insbesondere die Schützenbrüder Heiner Lentzen (Eintritt 1987) und Andreas Jansen (Eintritt 1994), hält jedoch immer zusammen.

Neue Schützenbrüder konnten hinzu gewonnen werden: Frank Bellen, Peter Frenken, Christian und Thomas Krause.

Geselligkeit, Kameradschaft und Freundschaft haben in der 8. Kompanie neben der Pflege von Glaube, Sitte und Heimat einen hohen Stellenwert.

Im Jubiläumsjahr darf sich Berthold Wißmanns mit dem Königsorden schmücken. Ihm zur Seite stehen Andreas Jansen und Thomas Krause als seine Minister.

Wir wünschen dem Königlichen Haus und allen Schützen ein sonniges und fröhliches Schützenfest.



v.l.n.r.

(obere Reihe): Clemens Paar, Daniel Boesader, Florian Leng, Marcel Blaschzyk
(mittlere Reihe): Sebastian Föhles, Martin Blaschzyk
(untere Reihe): André Brockers, Marc Ixkes, Benedikt Birwe, Marvin Dömges
(vorne): Kevin Brockob



18. Kompanie - 30 Jahre

Im Jahre 1982 wurde die 18. Kompanie gegründet und ist heute nach mehr als 30 Jahren Schützenleben bei der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln weiterhin mit Stolz und Einsatzwille dabei. Geprägt durch unser Gründungsmitglied Manfred Leng sen., wird das interne Schützenleben durch seine folgenden zwei Generationen traditionell im alten Sinne fortgeführt.



Auch wenn es viele Jahre danach aussah, als würde die 18. Kompanie nicht mehr lange am Schützenleben in Fischeln teilnehmen, gab es zwei Jahre vor dem Jubiläum einen großen Schwung an neuen Mitgliedern. Diese fanden sich nach dem Schützenfest im Jahre 2008/2009 ein. Nachdem die 18. Kompanie zum ersten Mal mit Marcel Blaschzyk 2008/2009 im Namen der Kompanie den Jung-Schützenkönig stellte, gelang es Kevin Brockob 2012/2013 erneut, den Vogel herunter zu schießen.

Die Ziele unserer Kompanie sind nach der Vergrößerung der Mitgliederzahl nun die Ausweitung des aktiven Schützenlebens in der Bürger-Schützen-Gesellschaft. Dazu gehört die Teilnahme an sämtlichen inneren Veranstaltungen der BSG, sowohl als auch die auswärtigen Tätigkeiten im Namen der BSG Fischeln zu vertreten. In unserem Sinne steht besonders die Jugendarbeit in Fischeln zu unterstützen und neue junge Mitglieder zu werben.

Wir möchten uns nochmal bei allen Kompanien, die unser Jubiläum besucht und mit uns einen wunderschönen Abend verbracht haben bedanken. Wir wünschen allen Schützen, Bürgern und vor allem dem königlichen Haus ein sonniges und unvergessliches Schützen- und Heimatfest in Fischeln.

Im Namen der 18. Kompanie

Marcel Blaschzyk
1. Vorsitzender

Kevin Brockob
2. Vorsitzender



Klaus

(vorne sitzend): Josef Krings, Dieterger Beier, Jochen Paul Wirschs, Dr. Peter Krings, Willfried Werthmann, Gerd Frank
(2. Reihe - stehend): Helmut Imdah, Josef Brossels, Alfons Friedrichs, Gustav Heyer,

Hans Robertz, Friedrich Noth, Prof. Dr. Roland Besses, Hartmut Holbeck, Dr. Hubert Krings
Es fehlen: Klaus Evertz, Heinz Franken, Werner Grams



Schützenfreunde 82 - 30 Jahre

Beim Schützenfest 1982 nahmen die Schützenfreunde '82 erstmals unter Führung von Karl-Josef Ruland als Ehrenkompanie im schwarzen Anzug mit Zylinder und silbergrauer Krawatte mit 17 Mitgliedern teil. Der Name Ehrenkompanie hatte aber wenig Beziehung zum Schützenwesen. Deshalb wurde aus „Ehrenkompanie“ schnell „Schützenfreunde '82“.

In der 30-jährigen Geschichte der Kompanie zählten zu den „Schützenfreunden '82“ insgesamt 27 Mitglieder. Nicht durch Austritte, sondern leider durch Tod verloren die „Schützenfreunde '82“ im Laufe der Zeit 9 Mitglieder, wobei besonders die im letzten Jahr verstorbenen Gründungsmitglieder Josef Ternes und Leonhard Römann zu erwähnen sind. Dennoch zählen heute die „Schützenfreunde '82“ mit ihren 18 Mitgliedern unter der Führung von Dr. Peter Krings zu den stärksten Kompanien des Regiments.

Mit Josef Stangenberg, Wilfried Werthmann und Helmut Bauer stellte in der Vergangenheit die Kompanie dreimal den Schützenkönig der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V.

Die „Schützenfreunde '82“ nehmen mit Freude zu Kenntnis, dass mit dem diesjährigen Schützenkönig Karl-Josef Ruland jun. - der Sohn des verstorbenen 1. Vorsitzenden der „Schützenfreunde '82“ Karl-Josef Ruland - nun in nächster Generation das Zepter beim Schützen- und Heimatfest 2013 schwingt.

Für die „Schützenfreunde '82“ ist auch in diesem Jahr das Schützenfest ein gesellschaftlicher Höhepunkt. Bei vollzähliger Präsenz wird wieder an allen Tagen fleißig mitgefeiert. In Zukunft werden die „Schützenfreunde '82“ – wie in der Vergangenheit – stets aktiv am Fischelner Schützenwesen teilnehmen.



WLANZ

(hintere Reihe): Michael Blum, Karl-Josef Ruland, Stefan Maus, Stephan Krings, Josef Kreiterling, Rainer van Well, Robert Blüttner, Stefan Schwietzke, Kurt Reinhold, Jan Bauer
(vorder Reihe): Olaf Pesch, Frank Lehmann, Engelbert Hallmann, Marc Arenz





13. Kompanie - 25 Jahre

Von der Jungschützenkompanie zur Königskompanie

Begonnen hat alles eigentlich schon am Dienstag des Schützenfests im Jahre 1986, als Stephan Krings, Engelbert Hallmann und Karl Josef Ruland am Tisch der Schützenfreunde 1982 zur späteren Stunde den Beschluss fassten, mit einer eigenen Kompanie beim darauf folgenden Schützenfest teilzunehmen. Somit gründeten sie im Juni 1987 mit der Unterstützung des heutigen Vorsitzenden der Bürger-Schützen-Gesellschaft Fischeln, Benedikt Lichtenberg, die damalige Jungschützenkompanie. Es fanden sich weitere Interessenten, so dass die Kompanie bereits im ersten Jahr ihres Bestehens auf zwölf aktive Mitglieder verweisen konnte. Neben den bereits erwähnten Schützen sind auch Marc Arenz, Josef Kreiterling und Olaf Pesch seit Anfang an dabei. Somit sind sieben von den heute 14 Schützen seit dem ersten Jahr Mitglied der Kompanie und gerade dies zeichnet die hohe Beständigkeit dieser Kompanie in der Gesellschaft aus. Dies spiegelt sich auch in der seit über 20 Jahren einheitlichen Führung der Kompanie durch Stephan Krings, Engelbert Hallmann und Olaf Pesch wieder.

1992 erfolgte dann die Umbenennung der Jungschützenkompanie in die 13. Kompanie. Die damalige 13. Kompanie hatte sich kurz zuvor aufgelöst, so dass die Möglichkeit bestand, diese Kompanie wieder mit neuem Leben zu füllen. Beim Schützenfest 1993 trat die 13. Kompanie dann zum ersten Mal mit der neuen Besetzung zum Schützenfest an und bestand zu diesem Zeitpunkt auch aus 13 aktiven Schützen. Bereits in diesem Jahr stellte die Kompanie die Tanzpartner der Hofdamen im Königlichen Haus um Schützenkönig Wilfried Werthmann von den Schützenfreunden 82. Im Jahre 2005 waren dann zum ersten Mal Schützen der 13. Kompanie im königlichen Haus der Gesellschaft vertreten. Unter dem König Helmut Bauer von den Schützenfreunden 82 waren sein Sohn Jan Bauer und sein Schwiegersohn Engelbert Hallmann von der 13. Kompanie Minister der Bürger-Schützen-Gesellschaft. Ihr Engagement innerhalb der Gesellschaft unterstrich die Kompanie in dieser Zeit auch durch Marc Arenz und Olaf Pesch im Vorstand der Gesellschaft. Nunmehr ist seit 2012 Engelbert Hallmann Mitglied des Offiziercorps der Bürger-Schützen-Gesellschaft und bekleidet als Major einen der höchsten Ränge der Gesellschaft.

Ebenfalls im Jahre 2012 feierte die 13. Kompanie ausgiebig am vierten Wochenende im Juni ihr 25. jähriges Jubiläum. Am Samstagabend wurde mit fast zweihundert geladenen Gästen eine große Benefiz-Jubiläumsparty in den Räumlichkeiten der Gaststätte Gietz gefeiert, wobei die gesamten Eintrittsgelder dieser Party dem Förderverein des Nachbarschaftsladens in Fischeln gespendet wurden. Am Sonntag fand in der Pfarrkirche St. Clemens durch Kaplan Kubella die Heilige Messe statt, die durch die 13. Kompanie anlässlich des 25jährigen Jubiläums mitgestaltet wurde. Hierbei war sicherlich die Segnung des neuen Füllhorns durch den Kaplan einer der Höhepunkte des Jubiläums. Im Anschluss fand der offizielle Jubiläumsempfang für die Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln und deren Kompanien statt.

Hieran ist zu erkennen, dass sich innerhalb der Kompanie über die Jahre eine heute eher selten gewordene Kamerad- und Freundschaft entwickelt hat. Was sich auch in vielen gemeinsamen Veranstaltungen außerhalb des Schützenwesens immer wieder zeigt. Im Mittelpunkt stehen das Schützenfest, das Königsvogelschießen der Gesellschaft und der Königs- und Ministerabend der Kompanie, die Schießwettbewerbe und selbstverständlich die mittlerweile regelmäßig stattfindende Kompanietour.

Somit ist die 13. Kompanie ist seit nunmehr 25 Jahren fester Bestandteil der Bürger-Schützen-Gesellschaft Fischeln. In diesem Zusammenhang stellte der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld treffsicher folgerichtig beim Schützen- und Heimatfest 2011 fest, dass die 13. Kompanie die tragende Säule der Gesellschaft ist und forderte gleichzeitig die Kompanie auf, beim nächsten Schützenfest den Schützenkönig zu stellen. Dieser Aufforderung nahm das Gründungsmitglied Karl Josef Ruland gerne an und schoss am 25.08.2012 treffsicher mit dem ersten Schuss den Vogel ab und so stellt die 13. Kompanie erstmals den Schützenkönig aus ihren Reihen. Das königliche Haus wird durch die beiden Minister Michael Blum und Rainer van Well ergänzt. Damit trägt die die 13. Kompanie in Jahre ihres Jubiläums zum ersten Mal voller Stolz den Namen „Königskompanie“.



SCHÜTZEN- HISTORIE



1893

Das Königliche Haus im Jahre 1893

Schützenkönigspaar: Jakob und Sophie Finck geb. Grafschafts

Es war das erste Schützenfest nach dem Zusammenschluss der St.-Sebastianus-Bruderschaft und des Junggesellen-Schützenvereins zur heutigen Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln



1902



Schützenkönigspaar: *Theo und Agnes Schmitt geb. Olf*

Sie betrieben auf der Düsseldorfer Straße die Gaststätte „Hotel zur Post“ (heute Kölner Str. 574)

Die Aufnahme ist ein Teilausschnitt eines Fotos vom „Königlichen Haus“ aus dem Jahr 1922. Theo und Agnes Schmitt fungierten dabei als „Ministerpaar“.



Gesch. aus Fischeln



1912



*Das Königliche Haus
Schützenkönig Hubert Antons mit Hofstaat*





1913

Schützenkönig Wilhelm Steifes mit dem kompletten „Königlichen Haus“

Im Alter von nur 23 Jahren wurde Wilhelm Steifes Schützenkönig der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln. Er war aktiver Schütze der 7. Kompanie.

Das Königshaus bestand aufgrund des Alters ihrer Mitglieder überwiegend aus noch nicht verheirateten Mitgliedern. Dies traf dann auch bei Schützenkönig Willi Steifes zu.

Wie Wilhelm Steifes in späteren Jahren immer wieder gern erzählte, waren die in Ehren ergrauten Honorationen im Fischelner Gemeindegewesen sichtlich geschockt, dass so ein junger Mann einfach die Königswürde erringen konnte.

In der Mitte mit Königskette Schützenkönig Wilhelm Steifes.

Links stehend: Ministerpaar Johann und Henriette Schönauer (ganz links)

2. von links sitzend: Minister Jakob Reiners

Links stehendes Kleinkind: Elisabeth Schönauer (Tochter des Ministerpaares)



1922



Schützenkönigspaar: Wilhelm und Gertrud Peters

Die Aufnahme entstand während des Schützenfestes im Hof der Gaststätte Wolf, Marienstraße 118 (heute Bäckerhof)





Schützenkönigspaar: Fritz und Elisabeth Saßen geb. Jansen

Die Aufnahme entstand am Haus des Regimentsschießmeisters Gerhard Grooten auf dem Hanninxweg

(v.l.n.r.)

Minister Helmut Moog, Ehrendame Maria Jansen, Ministergattin Maria Moog geb. Bühning, Schützenkönig Fritz Saßen, Königin Elisabeth Saßen, Minister Karl Pfeiffer, Ministergattin Paula Pfeiffer geb. Offergeld, Ehrendame Käthe Grooten, Page Alex Jansen *(vorne liegend)*

*Im Festzug zur
Schützenparade auf
dem Marienplatz*





1933

Das „Königliche Haus“

König Jakob Pütz und Königin *(leider unbekannt)*

Die Königin war eine Bekannte von Jakob Pütz und stammte aus Rheinhausen. Jakob Pütz war im Jahr 1933 noch unverheiratet.

Ministerpaar Heinrich und Erna Schmitz *(li)*

Ministerpaar Theo und Christine Paas *(re)*





1952



Schützenkönigspaar 1952:

Heinrich und Luise Osterath geb. Holzapfel
nehmen die Huldigungen der Untertanen auf der Kölner Straße, heute in
Höhe der Markuskirche, entgegen



*Die Jungschützen der 9. Kompanie:
Heinrich Schleeberger, Mathias Schleeberger, Offizier
Franz-Josef Osterath, Ehrenoffizier Heinrich Grooten (v.l.)*



1962



Schützenkönigspaar 1962: **Kurt und Marga Jaspers**
schreiten gemeinsam mit Oberst Adolf Pesch die Front ab
(heute: Kölner Straße, Höhe Wedelstraße)



1963

Schützenkönigspaar 1963: **Josef und Maria Motes**
bei der Frontabnahme auf der Kölner Straße
mit Oberst Adolf Pesch und den Ministerpaaren
Willi und Anna Hannen sowie Peter und Margarete Beckers



1972

Königsparade vor dem Fischelner Rathaus

Schützenkönigspaar Josef und Sofie Derksen

mit den *Ministerpaaren*

Kurt und Marga Jaspers (li) sowie Peter und Alice Brosen (re)





1973



Vor der Königsresidenz in Königshof auf der Kölner Str. 338
Schützenkönigspaar Peter und Anne Welters
mit den Kutschenkindern Susanne Femers und Hans-Peter Bruns



1978



Das Schützenkönigspaar Karl und Helga Jägers

zieht mit dem Königshaus in das Schützenfest-Zelt ein

***Ministerpaare: Horst und Helga Krischer
sowie Walter und Anita van Koll***

1988



***Schützenkönigspaar
Peter und Dorothea Wellen***

Zum
Schützen- und Heimatfest
gilt unser herzlicher Gruß
allen Festteilnehmern und -besuchern

Ärzte

- Gemeinschaftspraxis Wilfried Sensen, Dr. Christiane Hauff,
Gerhard Seelhoff, Kölner Str. 564
Dr. Thomas Jäger, Remscheider Str. 44
Klaus Köhnen, Kölner Str. 282
Michael Meißner, Dr. Beate Hansen, Kölner Str. 526
Dr. Gabriele Renner, Kölner Str. 554
Praxis Dr. Arnd Stricker, Dr. Elisabeth Kohlhaas,
Dr. Julia Stricker, Kölner Str. 566
Dr. Joachim Wichmann, Kölner Str. 566-570
Dr. Tamas Weizmann, Kölner Str. 616
Dr. Marianne Becker, Jakob-Lintzen-Str. 12
Dr. Andre Lessel, Kölner Str. 647
Dr. Stephan Deich, Kölner Str. 554
Maria Papaderou, Marienstr. 31-33
Gottfried Hau, Kölner Str. 647
Dr. Sabine Sonnenschein-Kosenow, Kölner Str. 564
Dr. Ute Thiesen, Kölner Str. 566-570

Zahnärzte

- Dr. Laurentius Kirchmann, Kölner Str. 566-570
Silke Rausch, Kölner Str. 375
Dr. Maria Zomorodi und Dr. Navid Zomorodi, Kölner Str. 534
Dr. Laura Dahmen, Kölner Str. 566-570
Anna und Dimitri Ginzburg, Hafelsstr. 16
Dr. Ulrich Hamackers, Clemensstr.8
Dr. Martina Hackstein, Wilh.-Stefen-Str. 16
Dr. Berthold Vosbeck, Kölner Str. 552
R. Worbes, Kölner Str. 282
Dr. Daniel Lohmann, Kölner Str. 518-524
Dr. Hendrika Kleine-Boymann, Kölner Str. 607
Praxis Dr. P. Vali-Pursche, M. Rashidi, Dr. M. Rahgozar, Kölner Str. 582

Tierärzte

- Tierarztpraxis Dr. Huppert, Kölner Str. 649

**Zum Schluss noch ein
herzliches**

DANKE

*allen Mitgliedern, Freunden und Förderern der
Fischelner Schützen, die in dieser Festschrift inseriert haben.*

*Unternehmen, die durch Leistung und Angebot überzeugen, haben
sich Ihnen, unseren verehrten Gästen und Lesern, vorgestellt.*

*Bedienen Sie sich dieser Firmen bei Ihren Einkäufen und bei der
Inanspruchnahme von Handwerk und Dienstleistungen.*

Männer Fischelns! In der Pflege des heimatlichen Brauchtums, in der Erhaltung der Tradition des Schützenwesens und in der Förderung des Gemeinsinns unserer Mitbürger sehen wir unsere Aufgabe. Helft, diese Aufgabe zu erfüllen. Wir bitten um Eure Mitarbeit als aktives Mitglied in der Bürger-Schützen-Gesellschaft ...

aus dem Festbuch des Jahres 1961

Mitmachen
Tradition unterstützen

**Mitglied
werden**



Interessiert?

Einfach nebenstehenden Coupon ausfüllen und an eine der nachfolgenden Anschriften senden oder abgeben:

Benedikt Lichtenberg
Fr.-Heckmanns-Str. 21
47807 Krefeld
Telefon 302991

Wilfried Werthmann
Wolfersstr. 28
47807 Krefeld
Telefon 301534

Ralf Gemein
Kimplerstr. 111
47807 Krefeld
Telefon 828585

JA

ICH BIN INTERESSIERT AN

einer **aktiven** Mitgliedschaft
in der (Kompanie)

einer **passiven** Mitgliedschaft
(Mindestbeitrag pro Jahr: 12,50 €)

Ich möchte zunächst mehr
Informationen. Bitte sprechen Sie
mich an:

.....
Name

.....
Vorname

.....
Anschrift

.....
Telefon

.....
Unterschrift

